

Zeitschrift: Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode
Herausgeber: Zürcherische Schulsynode
Band: 118 (1951)

Artikel: Beilage I : Walhprotokoll
Autor: Müller, G.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-744045>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wahl eines Abgeordneten in den Erziehungsrat als Vertreter der Volksschullehrerschaft.

Ausgeteilte Stimmzettel	1188
Zahl der abgegebenen Stimmzettel	1113
Einfache votantenzahl	1113
Zahl der leeren Stimmen	51
Zahl der maßgebenden Stimmen	<u>1062</u>
Absolutes Mehr	532
Stimmen erhielten:	
Jakob Binder, Winterthur	1051
Vereinzelte Stimmen	9
Ungültige Stimmen	2
Gleich der maßgebenden Stimmenzahl	<u>1062</u>

Herr Jakob Binder, Sekundarlehrer, Winterthur, ist somit als Mitglied des Erziehungsrates als Vertreter der Volksschule mit 1051 Stimmen gewählt.

Zürich, den 4. Juni 1951.

Der Präsident des Wahlbüros: **G. Müller**
und sechs Mitunterzeichner.

Wahl eines Abgeordneten in den Erziehungsrat als Vertreter der Lehrer an höheren Lehranstalten.

Ausgeteilte Stimmzettel	1188
Zahl der abgegebenen Stimmzettel	1089
Einfache votantenzahl	1089
Zahl der leeren Stimmen	179
Zahl der maßgebenden Stimmen	<u>910</u>
Absolutes Mehr	456
Stimmen erhielten:	
Prof. Dr. W. Schmid, Küsnacht	892
Vereinzelte Stimmen	12
Ungültige Stimmen	6
Gleich der maßgebenden Stimmenzahl	<u>910</u>

Herr Prof. Dr. Werner Schmid, Küsnacht, ist somit als Mitglied des Erziehungsrates als Vertreter der Mittel- und Hochschule mit 892 Stimmen gewählt.

Zürich, den 4. Juni 1951.

Der Präsident des Wahlbüros: **G. Müller**
und sechs Mitunterzeichner.